

Niederschrift
Öffentliche Sitzung des Schul- und Kulturausschusses
DER STADTVERORDNETENVERSAMMLUNG
DER UNIVERSITÄTSSTADT MARBURG

Sitzungstermin:	Donnerstag, 16.02.2012
Sitzungsbeginn:	17:05 Uhr
Sitzungsende:	19:20 Uhr
Ort, Raum:	Sitzungssaal Hohe Kante, Barfüßerstraße 50, Eingang Hofstatt, 35037 Marburg

Anwesend sind:

Herr Backes, Björn - SPD	
Frau Busch, Johanna - B90/Die Grünen	
Frau Daser, Dagmar - SPD	
Frau Dinnebier, Kirsten - SPD	
Frau Kaufmann, Anita - CDU	
Herr Köster-Sollwedel, Henning - Marburger Linke	
Herr Range, Mathias - CDU	bis 19:00 Uhr
Herr Seitz, Hans-Werner - B90/Die Grünen	
Herr Dr. Wiegand, Horst - SPD	Vertretung für: Herrn Weidemann, Gerald
Frau Röhrkohl, Anni - CDU	- entschuldigt -
Herr Weidemann, Gerald - SPD	- entschuldigt -

Magistrat: Herr Oberbürgermeister Egon Vaupel (bis 18:10 Uhr)
Frau Stadträtin Dr. Kerstin Weinbach

Verwaltung: Frau Kohl-Hofmann, Fachdienst Schule
Frau Obst, Fachdienst Schule
Herr Etzelmüller, Fachdienst Schule (Protokoll)
Herr Hofmann, Fachbereich Zentrale Dienste
Herr Schmidt, Fachdienst Sport
Frau Fründt, Fachdienst Stadtgrün, Umwelt u. Natur

Staatliches Schulamt: Frau Wagner

Stadtelternbeirat: Herr Mönnich
Frau Leder

Gäste: Frau Friedrich-Bräunig, Schulleiterin Pestalozzischule
Herr Geiler, Schulleiter Fronhofschule
Herr Dr. Wöllert, Schulleiter Abendschulen

Frau Dinnebier eröffnet die Sitzung, begrüßt die Anwesenden und bittet um ein Gedenken an das verstorbene Mitglied des Schul- und Kulturausschusses, Herrn Wolfram Schäfer.

Protokoll:

TOP 1 Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 19.01.2012

Gegen die Niederschrift werden keine Einwände erhoben.

TOP 2 Untersuchung zur Nutzungserweiterung von Sportflächen in der Universitätsstadt Marburg

Vorlage: VO/0906/2012

TOP 3 Vorhandene Gebäudeflächen zur kurzfristigen und eventuellen übergangsweisen sportlichen Nutzung

Vorlage: VO/0963/2012

TOP 4 Antrag der Fraktion Marburger Linke betr. Situation Sportstätten insbesondere Hallen/ Sanierung Richtsberghalle

Vorlage: VO/0952/2012

Mit Zustimmung der Mitglieder des Schul- und Kulturausschusses werden die Tagesordnungspunkte 2, 3 und 4 gemeinsam diskutiert.

Herr Oberbürgermeister Vaupel erläutert die Ergebnisse des Gutachtens zur Nutzungserweiterung von Sportflächen sowie eine Magistratsvorlage zur kurzfristigen und evtl. übergangsweisen sportlichen Nutzung verschiedener Gebäudeflächen.

An der anschließenden Diskussion beteiligen sich die Damen und Herren Range, Köster-Sollwedel, Dr. Wiegand, Seitz, Backes, Leder und Mönlich.

Rückfragen werden von Herrn Oberbürgermeister Vaupel, Herrn Schmidt, Herrn Hofmann und Herrn Etzelmüller beantwortet.

Ergänzend festzuhalten bleibt, dass zugesagt wurde, dass die Kosten des Gutachtens in der nächsten Sitzung dem Schul- und Kulturausschuss mitgeteilt werden und dass die Ortsbeiräte der angesprochenen Stadtteile, sofern in den jeweiligen Gebäuden Maßnahmen durchgeführt werden sollen, an den weiteren Diskussionen beteiligt werden.

Die Vorlagen VO/0906/2012 und VO/0963/2012 werden vom Schul- und Kulturausschuss zur Kenntnis genommen.

Der Antrag der Fraktion Marburger Linke zur Situation der Sportstätten (VO/0952/2012) wird bei 3 Ja-Stimmen der Fraktionen Marburger Linke und CDU gegen 6 Stimmen der Fraktion SPD und Bündnis 90/Die Grünen abgelehnt. Herr Köster-Sollwedel beantragt Aussprache.

TOP 5 Aufhebung Fronhofschule, Erweiterung der Pestalozzischule und Namensverleihung "Schule am Schwanhof"

Vorlage: VO/0864/2011

Frau Dr. Weinbach und Frau Wagner vom Staatlichen Schulamt erläutern die Vorlage.

Nach Diskussionsbeiträgen von Herrn Köster-Sollwedel, Herrn Mönlich, Frau Busch und Herrn Dr. Wiegand wird dem Antrag **einstimmig zugestimmt**.

TOP 6 Antrag der Fraktion Marburger Linke betr. Keine Stellenkürzungen an Abendschulen

Vorlage: VO/0913/2012

Herr Köster-Sollwedel begründet für die antragsstellende Fraktion die Vorlage. Nach Erläuterungen der Situation an den Abendschulen in Marburg durch den Schulleiter, Herrn Dr. Wöllert, stellt Herr Dr. Wiegand einen Änderungsantrag vor, so dass der Antrag mit Zustimmung der Fraktion Marburger Linke wie folgt neu formuliert wird:

Die Stadtverordnetenversammlung der Universitätsstadt Marburg (StVV) fordert die Hessische Landesregierung auf, die systematischen Einschnitte der letzten Jahre an den Schulen für Erwachsene (SfE) zurückzunehmen und die zudem geplante Verschlechterung der Arbeitsbedingungen für Studierende und Lehrer/innen nicht vorzunehmen. Insbesondere sollen

- die geplanten und bereits realisierten Kürzungen des Zuweisungsfaktors an die SfE (Stellenkürzungen)*
- die Erhöhung der Unterrichtsverpflichtung für Lehrkräfte um eine bis zwei Stunden*
- die Einstellung oder Reduktion von Sprachförderangeboten für Studierende mit Migrationshintergrund*
- die Anweisung zur Reduktion der Eingangsklassen, so dass nicht alle Bewerber den Ausbildungsgang beginnen können, zurückgenommen werden.*

Die StVV bittet den Magistrat der Universitätsstadt Marburg, sich diesen Forderungen anzuschließen.

Dem so geänderten Antrag treten die Fraktionen SPD und Bündnis 90/Die Grünen bei.

Der Schul- und Kulturausschuss beschließt den abgeänderten Antrag mit 7-Ja Stimmen (SPD, Bündnis 90/Die Grünen und Marburger Linke) bei einer Gegenstimme der CDU-Fraktion.

TOP 7 Antrag der Fraktionen B90/Die Grünen und SPD betr. Einführung eines Veggieday

Vorlage: VO/0944/2012

Herr Seitz begründet für die antragsstellende Fraktion die Vorlage.

Nach Diskussionsbeiträgen von Frau Dr. Weinbach und Herrn Köster-Sollwedel wird der Vorlage bei einer Gegenstimme der CDU-Fraktion **zugestimmt**.

Frau Busch meldet Aussprache an.

**TOP 8 **Betreuungsordnung für die städtischen Betreuungsangebote an
Grundschulen in Marburg (VO/0848/2011) - Kenntnisnahme****

Frau Dr. Weinbach erläutert die Vorlage. An der Diskussion beteiligen sich die Damen und Herren Obst, Kohl-Hofmann, Seitz und Köster-Sollwedel.

**TOP 9 **Kürzung der Lehrerausbildung - Kenntnisnahme
Vorlage: VO/0898/2012****

Die Unterlagen werden vom Schul- und Kulturausschuss zur Kenntnis genommen.

TOP 10 **Verschiedenes**

- a) Verteilt werden Flyer zur 17. Hessischen Kinder- und Jugendtheaterwoche, zu einer Ausstellungseröffnung 200 Jahre Kinder- und Hausmärchen der Brüder Grimm und zur Verleihung des Marburger Kamerapreises 2012.
- b) Frau Dr. Weinbach berichtet über einen Schriftverkehr zwischen dem Hessischen Landkreistag und dem Hessischen Städtetag zum Thema Schulsozialarbeit.
- c) Die ursprünglich für diese Sitzung angekündigte Information zum Thema Weltkulturerbe wird auf die März-Sitzung verschoben.

Marburg, 17.02.2012

Vorsitzende:



**Kirsten Dinnebier
Stadtverordnete**

Protokoll:

gez.

Etzelmüller